

Шифра школе:
Шифра одељења:
Шифра ученика:
Предмет:
Број свеске:
Језик тестирања:

Свеска број 1

M20033111

ПРВО ПИЛОТИРАЊЕ

МАТУРА

ТЕСТ ИЗ ОПШТЕОБРАЗОВНОГ НАСТАВНОГ ПРЕДМЕТА

Н Е М А Ч К И Ј Е З И К

Трајање теста: 90 минута

Дозвољени прибор: хемијска оловка

УПУТСТВО ЗА РАД

Пажљиво прочитајте ово упутство.

Не отварајте тест и не почињите да решавате задатке, док Вам дежурни наставник то не дозволи.

Тест садржи 20 задатака. Време предвиђено за израду теста је 90 минута.

Одговоре пишете хемијском оловком на местима која су предвиђена за одговоре. Пишите читко. Немојте користити само велика слова. Водите рачуна да Ваши одговори буду разумљиви, али и граматички и правописно исправни. Ако уочите грешку, записано прецртајте и напишите нови одговор. Нечитки записи и нејасне исправке бодоваће се са нула (0) бодова.

Имајте поверења у себе и своје способности. Желимо Вам много успеха у раду.

Aufgabe 1

331121010701

Frau Schmied ist beim Doktor. Lesen Sie ihr Gespräch. Finden Sie die richtige Reihenfolge und nummerieren Sie sie (1–5). Schreiben Sie die passende Nummer auf jede Linie.

_____ *Doktor: Wie lange haben Sie schon diese Schmerzen?*
Frau Schmied: Zwei oder drei Tage. Ich kann mich nicht auf meine Arbeit konzentrieren...
Doktor: Machen Sie bitte Ihren Mund auf und sagen Sie Aaaaa... Ja... Ich sehe, ihr Hals ist sehr rot. Haben Sie Fieber?

_____ *Doktor: Frau Schmied, was fehlt Ihnen?*
Frau Schmied: Herr Doktor, ich habe Halsschmerzen. Ich kann es kaum ertragen.

_____ Frau Schmied: Nein, ich glaube nicht.
Doktor: Haben Sie vielleicht Schüttelfrost?
Frau Schmied: Nein, auch nicht.
Doktor: Haben Sie Schnupfen?

_____ *Doktor: Nein, eher nicht, das ist aber eine ernsthafte Erkältung. Nach diesen Medikamenten soll es Ihnen aber schon besser gehen.*
Frau Schmied: Vielen Dank, Herr Doktor.
Doktor: Bitte. Gute Besserung.
Frau Schmied: Das werd' ich brauchen.

_____ Frau Schmied: Ja, das habe ich auch.
Doktor: Gut, dann verschreibe ich Ihnen einen Sirup sowie Tabletten, die Sie zwei Mal pro Tag einnehmen sollen. Ich verordne Ihnen auch Bettruhe. Sie müssen zwei bis drei Tage im Bett bleiben.
Frau Schmied: Was denken Sie, ist das die Grippe?

Aufgabe 2

331122010201

Lesen Sie den Text.***Brügge, Kulturhauptstadt***

Brügge, im Norden Belgiens, ist berühmt für seine mittelalterliche Architektur, die Touristen aus der ganzen Welt anzieht. Wie ist es für einen Teenager aus dem einundzwanzigsten Jahrhundert, in einer Stadt aus dem Mittelalter zu wohnen?

Kim Casier, 17

Brügge ist ein wunderschöner Ort und es ist nah an der Küste. Aber das Beste sind eindeutig die Einkaufsmöglichkeiten. Da gibt es haufenweise Läden mit einer großen Auswahl an Mode, und man kann hier beinahe alles finden, was man will.

Sven De Kehelaere, 16

Für junge Leute ist hier nicht viel los, außer draußen rumhängen. Es gibt keine Clubs. Dafür muss man aus der Stadt fahren, außerdem wäre mehr Livemusik nicht schlecht. Brügge ist ziemlich altmodisch. Aber ich denke, ich werde hier bleiben.

Linda Lehren, 17

Leute, die nicht hier wohnen, wissen nicht, was es anzubieten hat. Im Vergleich zu anderen Städten ist hier für junge Leute nicht viel los. Große Bands kommen nicht hierher, aber es gibt eine Menge kleiner Konzerte, wie im Kaktus Club. Über die neue Konzerthalle bin ich jedoch nicht glücklich. Sie ist zu modern, sie passt nicht mit dem Rest der Stadt zusammen.

Serioja Delrue, 18

Ich würde mir wünschen, es wäre moderner. Dennoch mag ich die neue Konzerthalle nicht, die sie bauen, die ist eindeutig am falschen Platz. Und ich mag nicht, wie Leute, die nicht aus Brügge sind, es wie ein Einkaufszentrum behandeln. Die parken ihre Autos, kaufen ein, und dann gehen sie wieder. Es gibt viele gute Gaststätten, es lässt sich also in Brügge gut leben, wenn man um die zwanzig ist. Zu alledem bietet Brügge einige gute Weiterbildungsprogramme.

(Nach: www.dw.com/de, 13/05/2005)

Markieren Sie die richtige Antwort (A, B oder C).

1. Viele kommen nach Brügge nur,
 - A um dort einzukaufen.
 - B um große Bands zu hören.
 - C um dort zu leben.
2. In Brügge geschieht nicht viel Interessantes
 - A für Kleinkinder.
 - B für Touristen.
 - C für junge Leute.

3. Die Jugendlichen in Brügge
- A** freuen sich auf den neuen Konzertsaal im Stadtzentrum.
- B** finden den neuen Konzertsaal nicht passend für das Stadtzentrum.
- C** erwarten viel mehr Unterhaltung mit dem Aufbau des neuen Konzertsaals im Stadtzentrum.
4. Nach der Meinung der Jugendlichen ist ein Vorteil von Brügge,
- A** dass viele Leute, die nicht aus Brügge sind, dorthin kommen.
- B** dass sich Jugendliche in Brügge weiterbilden können.
- C** dass es in Brügge keine großen Konzerte gibt.

Aufgabe 3

331122010202

Lesen Sie die Anzeige.**HERBSTTAGE AM SEE**

Sie wollen im Oktober Urlaub machen? Sie wollen etwas Gesundes für sich selbst tun?
Bei uns können sie spazieren gehen, Rad fahren, Ausflüge machen, aber auch gut essen und trinken.

Das Hotel „Seerose“ hat schöne große Zimmer mit Balkon
außerdem Sauna, Schwimmbad, Massagen und Fitnessstudio.

Besonders günstige Angebote für Oktober

Ein Sonderangebot – Schlankheitskuren unter der Aufsicht der Ernährungsspezialisten

Informationen: www.hotelseerose.com

Entscheiden Sie, ob folgende Aussagen richtig (R) oder falsch (F) sind, und markieren Sie jeweils den passenden Buchstaben (✓).

		R	F
1.	Im Herbst kann man billiger im Hotel Urlaub machen.		
2.	Man kann im Hotel baden.		
3.	Im Hotel kann man Sport machen.		
4.	Im Hotel ist es möglich, ein Fahrrad zu kaufen.		
5.	Im Hotel kann man abnehmen.		

Aufgabe 4

331151030001

Was hat Frau Meier gestern alles gemacht? Schreiben Sie die Sätze im Perfekt.

1.



2.



3.



1. Frau Meier _____.

2. Danach _____.

3. Am Nachmittag _____.

Aufgabe 5

331151010402

Der Text hat fünf Lücken. Setzen Sie das richtige Wort in jede Lücke ein. Achtung – drei Wörter sind zu viel.

kein	hatte	denn	in
wenn	vor	weil	zur

Viele Menschen haben Angst (1) _____ Corona. Besonders alte und kranke Leute sollen das Haus nicht verlassen, weil sie (2) _____ Risikogruppe gehören.

Trotzdem sind sie nicht allein, (3) _____ überall entstehen Nachbarschaftshilfe-Gruppen.

Noah, 15, ist (4) _____ Programmierer sondern er besucht ein Berliner Gymnasium. Obwohl die Schulen wegen der Corona Krise geschlossen waren,

(5) _____ Noah in seiner Freizeit etwas Nützliches zu tun. Also er hat eine Webseite erstellt „CoronaPort.net“. Dort konnten die Menschen aus Risikogruppen mit Leuten in Kontakt kommen, die Hilfe brauchen.

(Nach: Deutsche Welle, Top Thema, 4/2020)

Aufgabe 6

331221010401

Der Text hat vier Lücken. Setzen Sie das richtige Wort in jede Lücke ein. Achtung – zwei Wörter sind zu viel.

Niemand braucht mehr ein tragbares Navigationsgerät im Auto

eingeben	bekommen	erleichtern
erreichen	ergänzen	besiegeln

Navigationsgeräte sind praktisch und (1) _____ die Orientierung im Straßenverkehr ungemein. Für viele Autofahrer sind sie sogar die einzige Möglichkeit, ihr Fahrtziel überhaupt zu (2) _____. Lange vorbei sind die Zeiten von Autoatlanten, Papierkarten oder ausgedruckten Streckenbeschreibungen. Einfach ran an die Windschutzscheibe, das Ziel (3) _____ und los geht die wilde Fahrt. Zwischen 100 und 400 Euro legen Autofahrer für ein Navi hin. Doch damit sollte bald Schluss sein. Zwei Hauptgründe werden dafür sorgen, den Untergang von mobilen Navigationsgeräten zu (4) _____.

(Nach: www.techbook.de, 12/05/2020)

Aufgabe 7

331221010702

Welche Marketingstrategie steckt hinter diesen Slogans? Erkennen Sie sie und schreiben Sie den passenden Buchstaben auf jede Linie. Achtung – eine Strategie ist zu viel.

A	B	C	D	E
Wir unterscheiden uns von allen anderen.	Alle benutzen unser Produkt. Seien Sie keine Ausnahme.	Mit unserem Produkt erleben sie nur Spaß und Vergnügen.	Wir benutzen nur die besten Nahrungsmittel.	Wir empfangen Sie mit dem Respekt, den Sie verdienen.

- DM: "Hier bin ich Mensch, hier kaufe ich ein." _____
- Milka: "Ihre Alpenmilchschokolade" _____
- A-dec (Pharma): "Einfach anders" _____
- Haribo: "Haribo macht alle froh, seit 100 Jahren ist das so!" _____

Aufgabe 8

331223010201

Lesen Sie den Text.

Lieber Dušan,

heute beginnt unser DUO Kurs: TestDaF-Training B2/C1. Herzlich Willkommen! Ich freue mich drauf, die nächsten Wochen mit dir zu arbeiten. Ich bin Nina, deine Tutorin.

Wir werden gemeinsam im Forum und Chat kommunizieren und uns auf den TestDaF vorbereiten. Wenn du Fragen hast oder Hilfe brauchst bei Aufgaben, kannst du mir immer eine E-Mail schreiben, ich stehe dir zur Beratung zur Verfügung. Wenn wir eine Forumsaufgabe bearbeiten, werde ich dir vorher eine E-Mail schicken und dich informieren, wann und zu welchem Thema du einen Beitrag verfassen solltest. Die Chattermine vereinbaren wir anhand einer Umfrage mit allen Kursteilnehmern. Dazu informiere ich dich ebenfalls rechtzeitig per E-Mail.

Im Laufe des Kurses kannst du mir außerdem Einsendeaufgaben schicken, für die ich dir eine Korrektur und Feedback geben werde.

Im Anhang findest du folgende wichtige Informationen über unseren Kurs:

Ich wünsche dir viel Spaß und Erfolg in unserem Kurs! Bei Fragen kontaktiere mich gern!

Viele Grüße

Nina Krusche

Tutorin der Deutsch-Uni Online

Deutsch-Uni Online

Welche vier Aussagen finden Sie im Text? Markieren Sie sie.

- A Dušan hat sich für einen der DUO Kurse angemeldet.
- B DUO organisiert Online Kurse für die Vorbereitung auf Test DaF B2/C1.
- C Nina besucht den gleichen Kurs wie Dušan.
- D Nina und Dušan kennen sich schon.
- E Nina betreut die ganze Gruppe, die sich für den DUO Kurs DaF B2/C1 angemeldet hat.
- F Dušan hat schon Informationen über die Themen für die Forumsaufgaben.
- G Nina soll jeden Kursteilnehmer anrufen, um die Chattermine zu vereinbaren.
- H Dušans Aufgaben, die er senden soll, werden von Nina korrigiert und kommentiert werden.

Aufgabe 9

331224010201

Lesen Sie die Anzeige.

Wir suchen ab Juni für die Sommersaison eine/n erfahrenen Servicemitarbeiter/in zur Verstärkung unseres Teams für unser persönlich geführtes Hotel.
Eine Unterkunft wird Ihnen auf Wunsch gestellt.
Gern stehen wir Ihnen für weitere Informationen zur Verfügung.
HOTEL BELLEVUE
Familie Grenzing
CH-4023 Basel, Langgasse 12
Tel. 41 (0)61 8273988
Fax. 41 (0)61 8273989

Markieren Sie die richtige Antwort (A, B oder C).

1. Das ist eine
A Wohnungsanzeige.
B Jobanzeige.
C Reiseanzeige.
2. Es handelt sich um
A eine feste Stelle.
B einen Teilzeitjob.
C eine saisonale Arbeit.
3. Das Hotel Bellevue ist
A in Deutschland.
B in der Schweiz.
C in Lichtenstein.
4. Das Hotel
A ist ein Familienunternehmen.
B wird von einem Expertenteam geführt.
C gehört der Stadt Basel.
5. Der/die Mitarbeiter/in
A muss im Hotel untergebracht werden.
B muss aus Basel kommen.
C kann mit der Unterkunft rechnen.

Aufgabe 10

331226010901

Lesen Sie den Text.

Chopin ärgerte sich oft darüber, dass man ihn zu großen Gesellschaften und Festessen nur deshalb einlud, damit er nachher vor den Gästen seine Kunst zeigte.

Einmal war Chopin von einem sehr reichen Schuhfabrikanten zu Gast eingeladen. Nach dem Essen folgte die übliche Bitte an den Künstler, den Gästen und Gastgebern etwas vorzuspielen. Chopin sollte immer wieder spielen und den Gästen zeigen, wie das gemacht wird.

Als derselbe Schuhfabrikant nach einiger Zeit zu Chopin eingeladen wurde, stellte der Diener nach dem Essen ein Paar hohe Stiefel vor ihn hin. Erstaunt blickte er Chopin an. Dieser aber bemerkte höflich: „Sie würden meine Gäste sehr erfreuen, wenn Sie uns zeigen, wie man diese Stiefel besohlen muss“.

(Nach: Moritz Karasowski: „Friedrich Chopin, Sein Leben und Seine Briefe“)

Entscheiden Sie, ob folgende Aussagen richtig (R) oder falsch (F) sind oder stehen sie nicht im Text (N), und markieren Sie jeweils den passenden Buchstaben (✓).

		R	F	N
1.	Chopin wurde immer bei Festen und in den großen Gesellschaften gebeten, den Gästen vorzuspielen.			
2.	Chopin war froh, die Bitte des Gastgebers zu erfüllen.			
3.	Chopin verließ immer nach dem Essen die Gesellschaft, um den Gästen nicht vorspielen zu müssen.			
4.	Chopin war einmal der Gastgeber einem bekannten Schuhfabrikanten.			
5.	Chopin wollte mit diesen Stiefeln dem Schuhfabrikanten zeigen, wie peinlich ist, den Gast ständig zu bitten, seine Kunst zu zeigen.			

Aufgabe 11

331251010501

Ergänzen Sie die E-Mail mit den richtigen Wörtern.*Gratulationsmail*

Lieber Markus,

vielen Dank für deine E-Mail und herzliche G_____ (1) zur bestandenen

Fahrprüfung! Ich f_____ (2) mich sehr für dich und

w_____ (3) dir viel Spaß und Sicherheit beim Autofahren! Wie war es

denn während deiner Prüfung? War es schwer? Ich bin echt f_____ (4),

dass wir im Sommer endlich mit dem Auto a_____ (5) Meer fahren

w_____ (6).

Ich hoffe, wir sehen uns bald. LG, Alex

Aufgabe 12

331251010402

Lesen Sie den Text und markieren Sie die richtige Antwort (A oder B).

Ich und mein Bruder haben uns vor ein **_(1)_** Monaten gemeinsam eine schöne Wohnung auf Kredit gekauft, leider finden wir die monatliche **_(2)_** etwas zu hoch. Wir haben uns hier **_(3)_** ganz gut eingelebt. Diese Wohnung **_(4)_** uns eine gute Möglichkeit, selbstständiger zu werden. Die Nachbarschaft ist ganz nett, jeden Abend passiert etwas **_(5)_**.

- | | | |
|----|------------------------|------------------------|
| 1. | A Paar | B paar |
| 2. | A Ratte | B Rate |
| 3. | A schon | B schön |
| 4. | A bittet | B bietet |
| 5. | A Interessantes | B interessantes |

Aufgabe 13

331251010203

Lesen Sie den Text und markieren Sie die richtige Antwort (A, B oder C).

Winter an der Skipiste

Thomas ist 17 und lebt im Engadin in den Schweizer Alpen. In den Winterferien, **_(1)_** andere Urlaub machen, arbeitet er. Er bleibt im Engadin, **_(2)_** warme Getränke zu verkaufen, denn seine Eltern haben ein Restaurant und ein Bistro auf der besten Skipiste. Die meisten Touristen kommen im Hochwinter, aber auch im Sommer. Natürlich **_(3)_** dann auch am meisten verkauft. **_(4)_** er 15 ist, arbeitet Thomas im Winter im Bistro. Seine Familie macht dafür in den Herbstferien Urlaub. „Ich **_(5)_** schon gerne mal im Winter oder Sommer wegfahren“, sagt er, „und nach dem Abi mache ich das sicher auch.“ Doch er sagt, der Job auf der Skipiste mache ihm Spaß und es sei ein **_(6)_** Feriengefühl auch da.

- | | | | |
|----|-------------------|-------------------|-------------------|
| 1. | A als | B da | C wenn |
| 2. | A um | B damit | C für |
| 3. | A ist | B wird | C wurde |
| 4. | A bis | B seit | C wenn |
| 5. | A werde | B wurde | C würde |
| 6. | A gewissen | B gewisses | C gewisser |

Aufgabe 16

331322010201

Lesen Sie den Text.

Wann dürfen sie weniger Miete zahlen?

	Bei schweren Mängeln dürfen Mieter die Miete kürzen. Wie viel Prozent weniger sie zahlen mussten, haben Gerichte zum Beispiel so entschieden:
100%	Mäuse in einer Stadtwohnung
80%	unbenutzbare Toilette
70%	defekte Gasheizung in den Wintermonaten
40%	Drogenberatungsstelle im Haus
35%	extremer Baulärm
20%	häufiges, lautes Feiern anderer Mieter
10%	Beschimpfung durch den Hausmeister
6,25%	undichte Fenster
0%	Bäume werfen Schatten auf die Wohnung
0%	lärmende Kinder auf dem Spielplatz vor dem Haus

(Nach: Deutsch Perfekt, 03/2008)

Worüber bekommt man Informationen in dieser Tabelle? Mehrere Lösungen sind richtig. Markieren Sie sie.

Man erfährt ...

- A** in welchen Fällen der/die Mieter/in das Recht hat, eine entsprechende Ermäßigung der Miete zu bekommen.
- B** dass in Deutschland gesetzlich geregelt ist, was man in einer Mietwohnung machen darf.
- C** dass für Mietwohnungen, in denen Mäuse vorkommen, man keine Miete bezahlen sollte.
- D** dass für zu laute Bauarbeiten im Haus die Mieter vom Vermieter eine Kürzung der Miete um mehr als 30% verlangen können.
- E** dass man nur 30% der Miete bezahlen muss, falls die Heizung in der Heizungsaison nicht funktioniert.
- F** dass drogensüchtige Mieter 40% mehr Miete bezahlen müssen als sonst.

Aufgabe 17

331325010201

Lesen Sie den Text.***Weltkongress der Weihnachtsmänner in Dänemark***

Alle Jahre wieder treffen sich Weihnachtsmänner aus aller Welt – mitten im Sommer. Im dänischen Freizeitpark Bakken besprechen sie neue Trends, diskutieren wichtige Terminfragen und haben eine Menge Spaß.

Rote Mäntel, weiße Bärte – in Dänemark sind mal wieder die Weihnachtsmänner los. Im Freizeitpark Bakken bei Kopenhagen treffen sich vom 24. bis 27. Juli Rauschebartträger aus verschiedensten Ländern, um sich auszutauschen, zu baden und mitten im Sommer Weihnachten zu feiern. Bei sonnigen 18 Grad erwartet die Teilnehmer ein buntes Programm inklusive großer Parade, Weihnachtsparty und Planschen am Ostsee-Strand Bellevue. Auch für diesen Anlass sind passende rot-weiße Outfits ausdrücklich erwünscht.

Die dänische Weihnachtsmann-Innung lädt alle Teilnehmer zu einem Workshop ein. Natürlich werden die Experten auf dem Kongress auch neueste Trends diskutieren – und darüber sinnieren, ob Weihnachten weiterhin am 24. Dezember stattfinden sollte. Glück für alle Traditionalisten: Bisher wurde diese wichtige Frage noch in jedem Jahr mit „ja“ beantwortet.

Den feierlichen Abschluss bildet ein Abschieds-Dinner – allerdings in Zivil. Der „World Santa Claus Congress“ findet seit 1957 im Freizeitpark Bakken statt. Initiator des Treffens war der dänische Entertainer Christian Jørgen Nielsen, der als „Professor Tribini“ eine eigene Show in Bakken hatte. Er fand, dass Weihnachten nicht nur einmal im Jahr gefeiert werden sollte.

(Nach: www.dw.com/de, 24/07/2017)**Markieren Sie die richtige Antwort (A, B oder C).**

1. Weihnachtsmänner aus ganzer Welt treffen sich
 - A um sich nur zu entspannen.
 - B um sich auf die nächste Saison auf interessante Weise vorzubereiten.
 - C um den Sommer mit ihren Familien zu verbringen.

2. Alle Weihnachtsmänner
 - A müssen dabei den roten Mantel und weiße Bärte tragen.
 - B können selbst entscheiden, wie sie aussehen.
 - C ziehen sich bunt an.

3. Die Weihnachtsmänner sollen im Freizeitpark Bakken
 - A an organisierten Tätigkeiten teilnehmen.
 - B Weihnachten am 24. Dezember organisieren.
 - C glücklich und traditionell sein.

4. Die Frage, an welchem Datum Weihnachten gefeiert werden sollten,
A wurde noch nie gestellt.
B wurde in einem Jahr diskutiert.
C wurde schon mehrmals beantwortet.
5. „Professor Tribini“
A leitet einen Workshop.
B amüsiert die Gäste beim Abschieds-Dinner.
C kam auf die Idee vom Weltkongress der Weihnachtsmänner.

Aufgabe 18

331326010701

Wie geht die Geschichte weiter? Finden Sie die richtige Reihenfolge und nummerieren Sie sie (1–5). Schreiben Sie die passende Nummer auf jede Linie.

Momo

Aber eines Tages sprach sich bei den Leuten herum, dass neuerdings jemand in der Ruine wohne. Es sei ein Kind, ein kleines Mädchen vermutlich. So genau könne man das nicht sagen, weil es ein bisschen komisch angezogen sei. Es hieße Momo oder so ähnlich.

Momos äußere Erscheinung war in der Tat ein wenig seltsam und konnte auf Menschen, die großen Wert auf Sauberkeit und Ordnung legen, möglicherweise etwas erschreckend wirken. Sie war klein und ziemlich mager, so dass man beim besten Willen nicht erkennen konnte, ob sie erst acht oder schon zwölf Jahre alt war.

_____ Das kam daher, dass Momo eben nichts besaß, als was sie irgendwo fand oder geschenkt bekam. Sie trug eine alte, viel zu weite Männerjacke, deren Ärmel an den Handgelenken umgekrempelt waren.

_____ Sie hatte sehr große, wunderschöne und pechschwarze Augen und Füße von der gleichen Farbe, denn sie lief fast immer barfuß.

_____ Abschneiden wollte Momo sie nicht, weil sie daran dachte, dass sie ja noch wachsen würde.

_____ Und wer konnte wissen, ob sie jemals wieder eine so schöne und praktische Jacke mit so vielen Taschen finden würde.

_____ Nur im Winter trug sie manchmal Schuhe, aber es waren zwei verschiedene, die nicht zusammenpassten und ihr außerdem zu groß waren.

(Nach: Michael Ende: „Momo“, Thienemann in der Thienemann-Esslinger Verlag GmbH)

Aufgabe 19

331351010201

Lesen Sie den Text und wählen Sie den jeweils passendes Adjektiv aus und markieren Sie es (A, B, C oder D).

Voller Hoffnung

Tochter: Mama, du bist meine **_(1)_** Hoffnung. Ich habe morgen das Vorstellungsgespräch in einer amerikanischen Firma. Kannst du bitte kommen und auf Nina aufpassen, damit ich hingehen kann?

Mutter: *Mach dir keine **_(2)_** Hoffnungen, dass du eine Chance hast, diese Stelle zu bekommen. Es haben sich mehr als 50 Personen um diesen Job beworben. Ohne einen guten Motivationsbrief hast du da wohl keine Chance.*

Tochter: Es sieht nicht so aus, dass ich keine Chance habe. Aber ich muss morgen beim Interview einen guten Eindruck hinterlassen. Irgendwie habe ich eine **_(3)_** Hoffnung, dass sie dort doch noch Ja sagen könnten.

Tochter (nach dem Vorstellungsgespräch): Das Vorstellungsgespräch ist super gelaufen, und ich war mir schon fast sicher, dass ich den Job bekomme. Gestern kam dann die Absage. Eine **_(4)_** Hoffnung mehr in meinem Leben.

- | | | | | | | | | |
|----|---|--------|---|---------|---|----------|---|--------------|
| 1. | A | leise | B | letzte | C | falsche | D | enttäuschte |
| 2. | A | leisen | B | letzten | C | falschen | D | enttäuschten |
| 3. | A | leise | B | letzte | C | falsche | D | enttäuschte |
| 4. | A | leise | B | letzte | C | falsche | D | enttäuschte |

Aufgabe 20

331352010701

Bringen Sie die Textteile in die richtige Reihenfolge. Nummerieren Sie die Teile von 1 bis 8.

- _____ auf deren Hilfe wir angewiesen sind, war nach dem ersten Mailing so niedrig,
- _____ wäre ich nie auf die Idee gekommen, meine Hilfe anzubieten. Über die Veranstaltung,
- _____ haben wir die Eltern in einem Mailing informiert und sie dabei um Unterstützung
- _____ wie schwierig es ist, einen Sporttag in der Schule zu organisieren,
- _____ dass wir kurz davor waren, den Sporttag abzusagen.
- _____ Wenn ich früher gewusst hätte,
- _____ gebeten. Aber die Zahl der Eltern, die geantwortet haben und
- _____ für deren Organisation, Vorbereitungen und Ausführung mindestens 50 Helfer gebraucht werden.

Празна страна

Празна страна

Празна страна

Празна страна